

## Herder, Johann Gottfried: Karl der Große (1770)

1 »war er, deutsches Vaterland,  
2 Mörder Dir oder Heiland?«  
3 Vieh und Heim, das war Dein Gut,  
4 Und ein freies, edles Blut.

5 Er vergoß Dein freies Blut,  
6 Nahm Dir Heim und Gut und Muth,  
7 Und gab Dir – ha! Affentand,  
8 Den nicht Lai', nicht Pfaff verstand!

9 Gab Dir Sitte! – Knechtes Muth,  
10 Demuth! träges, schleichend Blut,  
11 Wie dem Wurm in Wintergruft,  
12 Eh ihn Lenz und Sonne ruft.

13 Gab Dir Sitt', und löschte aus  
14 Tugend, warf in Staub und Graus  
15 Deine Väter! Ahnenzeit!  
16 Lobgesang der Ewigkeit!

17 Deine Sprache! Sieggewinn  
18 War und Kampf Dir Eins nur! Sinn  
19 Und Gefühl! Kraft und Verstand!  
20 Wort und Herz und Geist und Hand

21 Dir nur Eins! Der Väter Schaar,  
22 Ahnen, Adel, Götter! War  
23 Mann und Hermann Dir nicht Gott,  
24 Vorbild, Anbild in der Noth?

25 Mann ein Mann! Die edle Braut,  
26 Kind und Heimath ihr vertraut,  
27 Tochter Freia's! Ha, sie trat,

28 Eine Mana, in den Rath  
29 Der Erkürer! Ha, da sang  
30 Barde seinen Lobgesang  
31 Lauter! Schwester Mana lacht  
32 Lieblicher in ihrer Pracht  
33 Auf der Schwester Angesicht  
34 Nieder! schön und keusch! das Licht  
35 Geht dem Barden auf! – Ach, ab  
36 Bard' und Braut und Mann, ins Grab  
37 Sind sie All' ersunken. – Noch  
38 Will der Mörder Sterbhauch doch  
39 Retten! – Nicht! – der Bardeklang  
40 Wandelt! wird ihm Fluchgesang!  
41 Fluch ihm! – Mörder war nicht werth,  
42 Sie zu retten! Mörder fährt  
43 Selbst hinnach, und all sein Reich  
44 Wird, wie Deutschland, Wüste gleich!  
45 Fromm und kahl und feist und Kind  
46 Waren seine Söhne! sind  
47 Alle würdelos! ihr Thron  
48 Taumelt! und dort ahnt sie schon  
49 Rache! Dort auf Meeres Sand  
50 Nordens Deutsche! Vaterland  
51 Athmet Rache! Väterblut,  
52 Ha, die schwarze große Fluth  
53 Brauset! seufzet! – Gottes Buch  
54 Ist erfüllt! – der Völkerfluch  
55 Trifft! – da schreiet Deutschlands Blut,

56 Und sie tanzen hin die Fluth  
57 Ihrer Rach'. Und unterthan  
58 Ist schon All's dem Heuchlerbann:  
59 Was auf Deutschland sie verhängt,  
60 Hat sie nun hinunterdrängt,  
61 Jammern! sterben! – Vaterland  
62 Ist gerächt! – Ach, aber Land!  
63 Oder Sünd nur, Inselnschaar!  
64 Giebt Dir das, was Dir einst war?

(Textopus: Karl der Große. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67549>)